

Presseinformation

Ihr Ansprechpartner:
Stefan Schneyer
Pressesprecher
Vorstandsstab und Personal
Telefon 09561 70-2288
Telefax 09571 15-7204
stefan.schneyer@sparkasse-co-lif.de

Sparkasse stellt Infrastruktur und Kreditversorgung des Mittelstands sicher

Sparkasse Coburg - Lichtenfels ergreift Maßnahmen, um den Auswirkungen auf den Geschäftsbetrieb aufgrund der Corona-Pandemie zu begegnen

Coburg, 18.03.2020

„Wir nehmen unsere Verantwortung für Kunden und Mitarbeiter sehr ernst. Deshalb wollen wir unseren Teil dazu beitragen, die Ausbreitung des Corona-Virus zu verlangsamen“, betont Dr. Martin Faber, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Coburg - Lichtenfels.

Die Sparkasse Coburg - Lichtenfels hat, wie alle Sparkassen, Notfallpläne für die Fortführung des Geschäftsbetriebs. Diese Notfallpläne wurden an die aktuelle Situation angepasst. Damit ist das Kreditinstitut auf mögliche Herausforderungen sowie eventuelle Personalengpässe bestmöglich vorbereitet.

Bereits mit Bekanntwerden der Verbreitung des Corona-Virus wurden erste vorbeugende Schritte veranlasst. So wurden beispielsweise bedeutsame Geschäftsbereiche auf unterschiedliche Standorte aufgeteilt sowie ein Krisenstab eingerichtet.

Die Mitglieder des Krisenstabes analysieren fortlaufend die aktuelle Situation, um anhand der Entwicklungen zu reagieren bzw. zu handeln. Vorrangiges Ziel ist die Aufrechterhaltung der kritischen Infrastruktur. Dazu zählen beispielsweise Prozesse im Zahlungsverkehr, die Versorgung der Bevölkerung mit Bargeld oder der Wertpapierhandel.

Wichtige Vertriebs- und Kommunikationswege

Zum beiderseitigen Schutz der Kunden und Mitarbeiter empfiehlt die Sparkasse Coburg - Lichtenfels aufgrund der aktuellen Situation möglichst auf das Online-Banking oder das KundenServiceCenter auszuweichen, um den Zahlungsverkehr zu erledigen.

Die Kontaktaufnahme über die Homepage www.sparkasse-co-lif.de sowie die weiteren Kommunikationswege mit dem persönlichen Ansprechpartner sind wie gewohnt möglich. So lassen sich viele Service- und Beratungsfragen direkt von zu Hause erledigen.

Über die Geldautomaten in den Selbstbedienungsbereichen der Sparkassen-Filialen in den Städten und Landkreisen Coburg sowie Lichtenfels ist die Bargeldversorgung weiterhin unverändert möglich und sichergestellt.

Insbesondere beim Bezahlen in Geschäften empfiehlt die Sparkasse Coburg - Lichtenfels verstärkt oder ausschließlich - am besten kontaktlos - die SparkassenCard, die Kreditkarte oder das Smartphone zu nutzen.

Kreditversorgung des Mittelstands

Neben dem Zahlungsverkehr bzw. der Bargeldversorgung liegt ein besonderes Augenmerk auf dem Kreditgeschäft. Die Sparkasse Coburg - Lichtenfels steht im engen Austausch mit ihren gewerblichen Kunden, um bei möglichen Liquiditätsengpässen im Zusammenhang der Auswirkungen des Corona-Virus frühzeitig entgegen zu wirken und als verlässlicher Partner zu agieren. Die Funktionsfähigkeit der kreditwirtschaftlichen Infrastruktur für Unternehmen und Selbständige in der Region sicherzustellen, hat hohe Priorität. Das Maßnahmenpaket der Bundesregierung unterstützt die Sparkasse deshalb mit Kreditvergaben und Förderkrediten über die KfW bzw. die LfA Bayern.

Regelmäßige internes Informations-Update

Um die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über die aktuellen Entwicklungen bzw. Entscheidungen auf dem Laufenden zu halten, erfolgt eine regelmäßige Kommunikation.

Genauso wie beispielsweise der Lebensmitteleinzelhandel und die medizinische Versorgung der Bevölkerung gehören Banken und Sparkassen zur kritischen Infrastruktur. Diese herausfordernde Situation stellt für die Sparkasse und ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter - sowohl beruflich als auch privat - eine außergewöhnliche Belastung dar. Flexibilität und besonderer Einsatz sind an dieser Stelle gefordert.

„Da wir derzeit nicht wissen, welche Maßnahmen seitens der Politik ergriffen werden bzw. wie und mit welcher Geschwindigkeit sich diese Ausnahmesituation entwickeln wird, sind wir weiter gefordert konsequent zu handeln. Sie können versichert sein, dass wir unsere Entscheidungen unter Abwägung aller relevanten Faktoren im Interesse unserer Kunden und unter Berücksichtigung unserer Fürsorgepflicht als Arbeitgeber treffen.“ stellt Dr. Faber in diesem Zusammenhang fest.

Weitere Hinweise

Zusätzlich verweist das Kreditinstitut auf Hygienevorschriften und hält die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an, danach zu handeln. Seminare sowie Dienstreisen wurden aufgrund der aktuellen Situation abgesagt und Besprechungen verstärkt als Web- bzw. Telefonkonferenzen durchgeführt.

Gemäß den geltenden Vorgaben seitens der Landesregierung führt die Sparkasse bis auf weiteres keine Veranstaltungen mehr durch. Die Kundinnen und Kunden wurden bereits individuell benachrichtigt.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.sparkasse-co-lif.de.